

Organisation:



Katharina Lützelberger
Medizin Medien Austria GmbH –
Medizin Akademie
Forum Schönbrunn,
Grünbergstraße 15, 1120 Wien
E-Mail: luetzelberger@medizin-akademie.at

Anmeldung: www.fap-exklusiv.at

Registrierung: Ab 17.30 Uhr

Veranstaltungsort:

Austria Trend Hotel Salzburg West,
Kasernenstraße 1 (Bundesstraße 4),
5073 Salzburg-Wals

Anreise:

Auto:

A1 Westautobahn – Abfahrt „Flughafen“ – dann Richtung
Stadt – an der Unterführung rechts vorbeifahren – rechts in
die Tiefgarage des Designer Outlet Salzburg, P 1 (nach der
Unterführung rechts)

Parkmöglichkeiten: Tiefgarage des Designer Outlet
Salzburg, P1 (nach der Unterführung rechts)

Öffentliche Verkehrsmittel:

Vom Bahnhof mit der Nr. 2, 8, 27 bis zur Station
„Himmelreich Outletcenter“

Angaben ohne Gewähr

Mit freundlicher Unterstützung



 Fortbildung am Punkt eine Marke der  MEDIZIN MEDIEN AUSTRIA



Volle
PUNKTzahl!

ANMELDUNG UND INFORMATION

www.fap-exklusiv.at

Diabetes
Aktuelles auf den Punkt gebracht

Salzburg, 25. November 2014

Austria Trend Hotel Salzburg West,
Kasernenstraße 1 (Bundesstraße 4),
5073 Salzburg-Wals

Die Teilnahme ist kostenfrei!

Jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin unterwirft sich mit der Teilnahme an dieser Veranstaltung den allgemeinen Geschäftsbedingungen und den Datenschutzbestimmungen der Medizin Medien Austria. Die AGBs und die Datenschutzbestimmungen sind unter der Internet-Adresse www.medizin-medien.at einsehbar. DVR-Nummer 4007613

Exklusiv



Fortbildung am Punkt
veranstaltungen



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kollegen!

Die Zahl der Diabetiker steigt, auch Österreich bleibt davon nicht verschont. Mit der wachsenden Zahl der Patienten in unseren Ordinationen und Spitälern steigen auch die Herausforderungen für uns als Therapeuten. Gleichzeitig hat die Therapie des Diabetes mellitus in den letzten Jahren zahlreiche Innovationen erlebt. In manchen Dingen hat sogar ein Umdenken eingesetzt, vor allem was etwa die Individualisierung der angestrebten Blutglukosezielwerte betrifft.

Wir möchten Ihnen mit unserer neuen Veranstaltung deswegen einen Überblick zur aktuellen Diabetes-Therapie verschaffen – aus der Wissenschaft, direkt für Ihre Praxis. Wissen zum Mitnehmen und Anwenden: aus den aktuellen Leitlinien, zur Vermeidung gefährlicher Hypoglykämien und über den Stellenwert der neuen SGLT2-Hemmer.

Namhafte Experten geben Ihnen ihre Erfahrung weiter und stellen sich Ihren Fragen. Und das Beste: Wir kommen zu Ihnen – nach Wien, Graz und Salzburg.

Herzlichst,
Ihre wissenschaftliche Leitung



Prim. Univ.-Prof. Dr. Peter Fasching
5. Medizinische Abteilung mit Endokrinologie, Rheumatologie und Akutgeriatrie, Wilhelminenspital, Wien



Programm

Diabetes – Aktuelles auf den Punkt gebracht ...

- 18:15 Uhr **Begrüßung**
Raimund Weitgasser
- 18:20 Uhr **Typ 2 Diabetes in Österreich:
Derzeitige Situation, Therapiestandards
und Leitlinien 2014**
Raimund Weitgasser
- 19:05 Uhr **Hypoglykämien:
Eine riskante Limitierung für eine gute
Stoffwechsellkontrolle**
Bernhard Ludvik
- 19:50 Uhr Pause und Besuch der Industrieausstellung
- 20:20 Uhr **Neue medikamentöse Therapieansätze:
SGLT2-Inhibitoren –
Stellenwert in der täglichen Praxis**
Peter Fasching
- 21:00 Uhr **Sie haben das Wort –
Fallbeispiele, Diskussion, Fragen**
Raimund Weitgasser
- 21:15 Uhr **Zusammenfassung**
Raimund Weitgasser
- 21:20 Uhr Ende der Veranstaltung



Die Veranstaltung ist mit drei DFP-Fortbildungspunkten für das Diplom-Fortbildungsprogramm anerkannt. (Fortbildungs-ID 511868)

Moderator/Referent



Prim. Univ.-Doz. Dr. Raimund Weitgasser
Abteilung für Innere Medizin mit Kompetenzzentrum Diabetologie, Klinik Diakonissen Salzburg und Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg

Referenten



Prim. Univ.-Prof. Dr. Peter Fasching
5. Medizinische Abteilung mit Endokrinologie, Rheumatologie und Akutgeriatrie, Wilhelminenspital, Wien



Prim. Univ.-Prof. Dr. Bernhard Ludvik
1. Medizinische Abteilung, Krankenhaus Rudolfstiftung, Wien

Fotos: Kristi [1] Thinkstock/Getty Images/ana images RF [1], Archiv [1], Wildbild [1], Foto Schäpp [1]

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die gesonderte weibliche und männliche Form. Alle Referenten wurden auf ihre Verpflichtung zur Offenlegung von Interessenkonflikten hingewiesen. Stand bei Drucklegung, Änderungen vorbehalten

